



Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
befristet für bis zu einem Jahr

landesweit

20 Funktionen
zur Unterstützung für Regionalforstämter in Bezug
auf die Käfer- und Trocknisschäden

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen als Einheitsforstverwaltung betreut mit 14 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 360.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus nimmt der Landesbetrieb die Verwaltung des Nationalparks Eifel wahr und betreibt das Lehr- und Versuchsforstamt Arnsberger Wald. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Durch die Stürme zu Jahresbeginn und den außergewöhnlich warmen und trockenen Sommer konnte sich der Borkenkäfer stark vermehren. Wald und Holz NRW benötigt aufgrund des massiven Befalls mit Borkenkäfern Unterstützung bei den notwendigen anfallenden Arbeiten zur Bekämpfung der Gefahren durch den Borkenkäferbefall und die Trockenheit.

Dienstorte sind die Standorte der Regionalforstämter in NRW.

Regionalforstamt	Standort
01 - Eifel	Schleiden
02 - Hocheifel-Zülpicher Börde	Nettersheim
03 - Rureifel-Jülicher Börde	Hürtgenwald
04 - Rhein-Sieg-Erft	Eitorf
05 - Bergisches Land	Gummersbach
06 - Märkisches Sauerland	Lüdenscheid
07 - Kurkölnisches Sauerland	Olpe
08 - Siegen-Wittgenstein	Hilchenbach
09 - Arnsberger Wald	Arnsberg
10 - Oberes Sauerland	Schmallenberg
11 - Soest-Sauerland	Rüthen
12 - Hochstift	Bad Driburg
13 - Ruhrgebiet	Gelsenkirchen
14 - Niederrhein	Wesel
15 - Münsterland	Münster
16 - Ostwestfalen-Lippe	Minden



Bitte geben Sie an, für welche Regionalforstämter Ihre Bewerbung gilt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Auffinden / Verorten und Kennzeichnen von käferbefallenen bzw. trockenisgeschädigten Bäumen
- Unterstützung bei der Koordination von Aktivitäten des Waldbesitzes
- Unterstützung bei der Koordination von Holzbereitstellung (z. B. Unternehmerein-satz) und Transportlogistik
- Unterstützung bei der Koordination des vorbeugenden Waldschutzes (z. B. Fang-baummonitoring, Einsatz von Pflanzenschutzmitteln)
- Unterstützung bei der Koordination zur Planung von Trocken- und Nasskonservie-rungslagern
- Unterstützung bei der Koordination von Logistikstandorten
- Unterstützung bei der Vorbereitung zur Anpflanzung von Neukulturen

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forst-wissenschaft

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowohl innerhalb des Regionalforstamtes als auch in-nerhalb von NRW, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kosten-erstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stellen sind bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung EG 09 TV-L bewertet.

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich an-schließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewer-bungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt be-rücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwie-gen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Auf diesen Stellen ist die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung gegeben.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „Unterstützung RFA“** bis **zum 31.12.2019** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126) zur Verfügung.